

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Alvesco[®], Dosieraerosol

Was ist Alvesco und wann wird es angewendet?

Alvesco ist eine Aerosollösung mit Druckgas, die den Wirkstoff Ciclesonid enthält, der zur Gruppe der sogenannten Kortikosteroide gehört. Durch Inhalation gelangt der Wirkstoff direkt in die Lungen und wirkt dort lokal entzündungshemmend.

Alvesco wird zur vorbeugenden Behandlung von Asthma angewendet und ist eine Langzeitbehandlung, d. h. Alvesco soll regelmässig über längere Zeit angewendet werden. Es mildert Schwellungen und Irritationen in der Lunge und hilft Ihnen, leichter zu atmen.

Alvesco ist nicht zur Behandlung eines akuten Asthmaanfalls geeignet.

Das Arzneimittel darf nur auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin angewendet werden.

Was sollte dazu beachtet werden?

Alvesco verschafft bei Asthmasymptomen wie pfeifendem Atem oder Atemnot während plötzlichen, schweren oder ständigen Asthmaanfällen keine unmittelbare Linderung. Für solche Situationen wird Ihnen Ihr Arzt resp. Ihre Ärztin ein anderes Asthmamittel, einen sogenannten Bronchodilator, verschreiben.

Falls Ihr Arzt oder Ihre Ärztin Sie von der bisherigen Behandlung mit Steroidtabletten auf eine Inhalationsbehandlung mit Alvesco umstellt, müssen Sie für eine Weile beide Arzneimittel anwenden. Die Steroidtabletten werden allmählich auf die niedrigstmögliche Dosis reduziert. Folgen Sie dabei genau den ärztlichen Anweisungen.

Wann darf Alvesco nicht angewendet werden?

Alvesco darf bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der Hilfsstoffe nicht angewendet werden.

Wann ist bei der Anwendung von Alvesco Vorsicht geboten?

Wenn Sie an schwerem Asthma und an regelmässigen Asthmaanfällen leiden, sollten Sie sich regelmässig von Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin untersuchen lassen. Falls die Wirksamkeit des Schnellwirkenden inhalierten Asthmamittels, das Ihnen zusätzlich verschrieben wurde, nachlässt, oder zusätzliche Inhalationen benötigt werden, sollten Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin aufsuchen, damit nötigenfalls zusätzliche Massnahmen eingeleitet werden können.

Sollte kurz nach der Anwendung von Alvesco eine *plötzliche* Verschlechterung der Atembeschwerden eintreten, sollten Sie dies unverzüglich Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin mitteilen.



Wenn bei Ihnen verschwommenes Sehen oder andere Probleme mit dem Sehvermögen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin.

Bei übermässigem Gebrauch oder Langzeitanwendung bei Kindern kann die Möglichkeit einer Wachstumsverzögerung nicht ausgeschlossen werden. Der Arzt bzw. die Ärztin wird deshalb die Wachstumsentwicklung von Kindern, welche über längere Zeit mit Alvesco behandelt werden, sorgfältig überwachen.

Wenn Sie gleichzeitig andere Arzneimittel einnehmen, so kann dies zu einem gehäuften Auftreten unerwünschter Wirkungen führen. Besondere Aufmerksamkeit ist bei gleichzeitiger Einnahme folgender Arzneimitteln geboten:

- Arzneimittel, die das Immunsystem unterdrücken
- Arzneimittel zur Behandlung von Pilzinfektionen (z.B. Itraconazol- und Ketoconazol-haltige Arzneimittel)
- Arzneimittel zur Behandlung von HIV- Infektionen (wie Ritonavir- oder Cobicistat-haltige Arzneimittel)

Alvesco enthält 4.74 mg (Alvesco 80) resp. 4.73 mg (Alvesco 160) Alkohol (Ethanol) pro Dosiereinheit. Die Menge in diesem Arzneimittel entspricht weniger als 1 ml Bier oder 1 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten (insbesondere Tuberkulose oder Infektionen) leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen.

Darf Alvesco während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Wenn Sie schwanger sind, oder es werden möchten, sollten Sie Alvesco nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin anwenden, ebenso, wenn Sie Ihr Kind stillen.

Wie verwenden Sie Alvesco?

Alvesco muss regelmässig jeden Tag angewendet werden, auch wenn keine Asthmasymptome bestehen, da es sich um eine vorbeugende Therapie handelt.

Ihr Arzt oder Ihre Ärztin verschreibt Ihnen eine dem Schweregrad der Krankheit angepasste Dosierung und wird festlegen, ob Sie Alvesco morgens oder abends anwenden sollen.

Es wird empfohlen unmittelbar vor dem Essen zu inhalieren.

Dosierungsrichtlinien:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Leichtes bis mittelschweres Asthma: Die übliche Dosis beträgt zwischen 160 und 640 Mikrogramm (µg) täglich in einer Gabe oder auf zwei Gaben täglich aufgeteilt.

Schweres Asthma: Die Dosis kann bis zweimal täglich 640 Mikrogramm betragen.

Bei Patienten, die ein Kortikosteroid in Tablettenform einnehmen, beträgt die übliche Dosis zweimal täglich 640 Mikrogramm.



Kinder ab 6 Jahren

Leichtes bis mittelschweres Asthma: Die Dosierung beträgt zwischen 80 und 160 Mikrogramm einmal täglich oder 80 Mikrogramm zweimal täglich.

Die Wirkung und Sicherheit von Alvesco bei Kindern mit schwerem Asthma wurde nicht untersucht. Alvesco sollte daher diesen Kindern nicht verabreicht werden.

Eine Verbesserung der Asthmasymptome tritt innerhalb von 24 Stunden ein.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Beenden Sie nicht von sich aus die Behandlung mit Alvesco, auch wenn Sie das Gefühl haben, die Asthmabeschwerden seien verbessert. Ihr Arzt oder Ihre Ärztin bestimmt die Behandlungsdauer.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der ersten Anwendung genau durch, eine korrekte Anwendung von Alvesco ist sehr wichtig.

Gebrauchsanweisung:

Vor der allerersten Anwendung oder wenn das Dosieraerosol länger als eine Woche nicht in Gebrauch war, stossen Sie die ersten 3 Sprühstösse in die Luft aus.

Bitte befolgen Sie genau die beschriebenen Schritte:

1. Schutzkappe des Mundstücks entfernen. Innen und aussen prüfen, ob das Mundstück sauber ist und keine Fremdkörper darauf vorhanden sind.
2. Dosieraerosol zwischen Zeigefinger und Daumen aufrecht und mit dem Mundstück nach unten halten, langsam ausatmen, so lange es ohne Anstrengung möglich ist.
3. Anschliessend das Mundstück sofort in den Mund nehmen und mit den Lippen fest umschliessen.
4. Langsam und tief durch den Mund einatmen und gleich nach Beginn des Einatmens Zeigefinger und Daumen fest gegeneinander drücken. Dabei wird eine Inhalationsdosis ausgestossen. Weiterhin ruhig und tief einatmen, so lange es ohne Anstrengung möglich ist.
5. Das Mundstück aus dem Mund nehmen und den Atem so lange wie möglich anhalten (ca. 10 Sekunden).
6. Danach langsam und ruhig ausatmen. Vermeiden Sie dabei ein Ausatmen in das Mundstück.
7. Falls eine weitere Dosis verabreicht werden soll, das Dosieraerosol weiterhin aufrecht halten, und nach einer halben Minute Wartezeit die Schritte 2 bis 6 wiederholen.
8. Nach Gebrauch die Schutzkappe auf das Mundstück setzen, um das Absetzen von Staub und Flusen zu vermeiden.
9. Spülen Sie nach der Inhalation den Mund mit Wasser.

Wichtig: Die Schritte 2 bis 6 dürfen nicht in Eile durchgeführt werden. Es ist wichtig, mit dem Einatmen erst kurz vor der Freisetzung der Wirkstoffdosis zu beginnen und so langsam wie möglich einzuatmen.

Kinder sollten nur unter Aufsicht eines Erwachsenen inhalieren.

Das Dosieraerosol kann auch mit beiden Händen gehalten werden.



Alvesco kann auch mit einer Vorschaltkammer verwendet werden.

Reinigungsempfehlung:

Das Mundstück sollte wöchentlich mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Das Dosieraerosol und Teile davon dürfen nicht mit Wasser gereinigt werden.

Welche Nebenwirkungen kann Alvesco haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Alvesco auftreten:

Gelegentlich (betrifft 1 bis 10 von 1000 Anwendern)

Plötzliche Verschlechterung der Atembeschwerden (siehe auch "Wann ist bei der Anwendung von Alvesco Vorsicht geboten"), Husten nach der Inhalation; Heiserkeit; Trockenheit, Brennen Schwellung in Mund und Rachen; schlechter Geschmack im Mund; Hautausschlag und/oder Juckreiz und Hautrötung; Pilzinfektionen im Mund und Rachen Übelkeit und/oder Erbrechen, Kopfschmerzen.

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Anwendern)

Bluthochdruck; Herzklopfen; Beschwerden und/oder Schmerzen im Bauch
Überempfindlichkeitsreaktionen mit Symptomen wie Schwellungen von Lippen, Zunge und Rachen (Angioödem) können selten auftreten. In diesem Fall ist sofort ein Arzt respektive eine Ärztin aufzusuchen.

Häufigkeit nicht bekannt (kann aus den verfügbaren Daten nicht abgeschätzt werden)

Verschwommenes Sehen

Die Nebenwirkungen sind meist leichter Art und erfordern kein Absetzen der Behandlung.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit „EXP“ bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis



Bewahren Sie das Arzneimittel an einem sicheren Ort und für Kinder unzugänglich auf. Schützen Sie den Behälter vor Temperaturen über 50°C, direktem Sonnenlicht und Hitze. Nicht im Kühlschrank lagern oder einfrieren.

Der Behälter steht unter Druck und darf nicht beschädigt, mit Gewalt geöffnet oder verbrannt werden, selbst wenn er leer ist.

Bitte bringen Sie den Druckbehälter nach Beendigung der Behandlung in Ihre Apotheke zum Vernichten.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Alvesco enthalten?

1 Sprühstoss Alvesco 80 enthält: 80 µg Ciclesonid

1 Sprühstoss Alvesco 160 enthält: 160 µg Ciclesonid

Wirkstoffe

Ciclesonid

Hilfsstoffe

Ethanol und Norfluran (Treibgas).

Zulassungsnummer

57'303 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Alvesco? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Alvesco 80: Packung mit 1 Dosieraerosol

Alvesco 160: Packung mit 1 Dosieraerosol

Ein Dosieraerosol enthält jeweils 120 Sprühstösse.

ZulassungsinhaberIn

Covis Pharma GmbH

Grafenauweg 12, 6300 Zug, Schweiz

Diese Packungsbeilage wurde im August 2025 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

